

# ÄRZTE & ZEITUNG

ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

Dienstag 4. JUNI 2003

D 8877 NR. 103 JAHRGANG 22



## Praxisstart ist schwerer als gedacht

Uta Schwitalla aus Magdeburg hat sich ihre Niederlassung einfacher vorgestellt. Der Kinderärztin laufen als Einzelkämpferin die Kosten davon.

WIRTSCHAFT 13



## Praxis-EDV hilft bei Recall-Management

Durch ein intensives Recall-Management lassen sich Praxis-Erlöse steigern und die Patientenbindung verstärken. Lesen Sie, wie die EDV dabei helfen kann!

DAS COMPUTERMAGAZIN



## Rituale gegen Krankheiten

Wie Mediziner ayurvedische Prinzipien und Schamanenrituale in die Praxis integrieren können, war Thema auf dem Kongreß „Medizin der Kulturen“ in München.

PANORAMA 16

DES TAGES

## Autounfall mit Partner kann teuer werden

Wer als Autofahrer dem Wagen seines Ehepartners begegnet, sollte besonders vorsichtig fahren. Falls es zu einem Autounfall – zum Beispiel auf dem Hof – kommt, zahlt die Kfz-Versicherung eventuell nicht für Blechschaden. Der Grund: Die Kfz-Haftpflicht gilt nur für Schäden auf, die zu Lasten des Partners gehen. Das ist nicht der Fall, wenn der Partner in einer Zugewinnsgemeinschaft lebt. Wurde bei der Eheschließung eine Gütertrennung vereinbart, muß der Partner die Versicherung zahlen. Wird der Ehepartner nicht begleitet, die Versicherung das nicht, ist der Fall.

## Reformdruck wächst – Kassen rutschen weiter ins Defizit

GKV verzeichnet 0,2 Prozent weniger Einnahmen als im vergangenen Jahr

BERLIN (hak). Trotz Kostendämpfungsgesetz und höherer Beitragsätze schreiben die Krankenkassen auch im ersten Quartal dieses Jahres rote Zahlen. Der Hauptgrund: Wegen Konjunkturschwäche und hohen Arbeitslosenzahlen brechen ihnen die Einnahmen weg.

### Schwindsucht in der GKV

Prozentuale Veränderung der GKV-Ausgaben pro Mitglied (Vergleich 1. Quartal 2003 mit dem 1. Quartal 2002)

	Alte Länder	Neue Länder
Leistungsausgaben insgesamt	1,2	3,1
Ärztliche Behandlung	0,3	3,6
Zahnbehandlung (kons.-chirurg.)	-0,1	-4,3
Zahnersatz	2,1	0,8
Arzneimittel	1,9	5,0

auch auf Änderungen bei der Krankenversicherung freiwillig versicherter Rentner zurückzuführen, sagte eine Sprecherin des Ersatzkassenverbandes (VdAK). Seit April vergangenen Jahres werden die GKV-Beiträge aller Rentner ausschließlich auf Basis ihrer gesetzlichen Rentenbezüge berechnet.

TELEFONAKTION zum Null-Tarif

Wenn Bewegung weh tut



Morgen, 5. Juni 2003, 14 – 16 Uhr  
Tips zu Diagnostik und Therapie  
0 800 / 80 80 200 · 80 80 300 · 80 80 400



Hilfe für Patienten mit Dauerschmerz

NEU-ISENBURG (eb). Etwa 80 Pro-

Dr. ZENTRALBIBLIOTHEK TEAM 5.1/23  
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN

041441

2.786

2